

**Erfolgsrechnung: Globalbudget-Jahresrechnung**

Produktgruppen (in TCHF)	Rechnung 2024			Budget 2025			Rechnung 2025		
	Aufwand	Ertrag	Saldo	Aufwand	Ertrag	Saldo	Aufwand	Ertrag	Saldo
1 Städtische Aufträge	170 695.6	169 236.2 *)	-1 459.4	209 784.0	206 860.8 *)	-2 923.2	198 597.8	200 917.2 *)	2 319.4
2 Andere Aufträge	409 269.9	420 143.1	10 873.3	414 618.5	419 031.6	4 413.1	375 479.8	381 085.3	5 605.4
<b>TOTAL</b>	<b>579 965.5</b>	<b>589 379.3</b>	<b>9 413.8</b>	<b>624 402.5</b>	<b>625 892.4</b>	<b>1 489.9</b>	<b>574 077.6</b>	<b>582 002.4</b>	<b>7 924.8</b>

\*) wovon Beiträge der Stadt Zürich

81 113.0

108 885.6

105 912.6

**Aufteilung der Produktgruppe «Städtische Aufträge»**

(in TCHF)	Rechnung 2024			Budget 2025			Rechnung 2025		
	Aufwand	Ertrag <sup>1)</sup>	Saldo	Aufwand	Ertrag <sup>1)</sup>	Saldo	Aufwand	Ertrag <sup>1)</sup>	Saldo
<b>Städtische Pflichtleistungen</b>	<b>157 221.7</b>	<b>155 471.1</b>	<b>-1 750.6</b>	<b>188 621.0</b>	<b>185 356.5</b>	<b>-3 264.5</b>	<b>181 712.8</b>	<b>183 482.4</b>	<b>1 769.6</b>
Prozesskosten Sozialberatung, Unterbringung, Wohnberatung, Arbeitsvermittlung	35 595.7	33 845.1 *)	-1 750.6	43 267.2	40 002.7 *)	-3 264.5	41 114.4	42 884.0 *)	1 769.6
<b>Asylfürsorge und wirtschaftliche Hilfe</b>	<b>121 626.0</b>	<b>121 626.0</b>	<b>0.0</b>	<b>145 353.8</b>	<b>145 353.8</b>	<b>0.0</b>	<b>140 598.4</b>	<b>140 598.4</b>	<b>0.0</b>
Transferleistungen Asylfürsorge	109 270.6	109 270.6 *)	0.0	128 347.7	128 347.7 *)	0.0	118 419.6	118 419.6 *)	0.0
Transferleistungen Existenzsicherung SHG	12 168.2	12 168.2 *)	0.0	16 611.1	16 611.1 *)	0.0	21 857.7	21 857.7 *)	0.0
AHV-Beiträge für Bedürftige	187.2	187.2	0.0	395.0	395.0	0.0	321.0	321.0	0.0
<b>Besondere städtische Integrationsleistungen</b>	<b>13 473.9</b>	<b>13 765.1 *)</b>	<b>291.1</b>	<b>21 163.0</b>	<b>21 504.3 *)</b>	<b>341.3</b>	<b>16 885.0</b>	<b>17 434.7 *)</b>	<b>549.7</b>
<b>Total Produktgruppe</b>	<b>170 695.6</b>	<b>169 236.2</b>	<b>-1 459.4</b>	<b>209 784.0</b>	<b>206 860.8</b>	<b>-2 923.2</b>	<b>198 597.8</b>	<b>200 917.2</b>	<b>2 319.4</b>

\*) wovon Beiträge der Stadt Zürich für

**Prozesskosten (Konto 5500 3634 00 104)**

**33 082.8**

**39 952.1**

**42 194.0**

davon Prozesskosten Pandemie

0.0

0.0

0.0

davon Prozesskosten Organisation und Betreuung Zusatzzentren

10 381.0

12 240.5

13 170.5

**Asylfürsorge und wirtschaftliche Hilfe (Konto 5500 3634 00 100)**

**35 150.1**

**48 013.3**

**46 840.1**

davon Asylfürsorge

32 211.5

44 948.4

43 819.7

davon wirtschaftliche Hilfe

2 751.4

2 669.9

2 699.4

davon AHV-Beiträge für Bedürftige

187.2

395.0

321.0

**Beiträge an öffentliche Unternehmungen (Konto 5550 3634 00 000)**

**0.0**

**0.0**

**0.0**

davon Notfallhilfe

0.0

0.0

0.0

**Integrationsleistungen (Konto 5500 3634 00 105)**

**12 880.1**

**20 920.2**

**16 878.5**

1) Die hier separat dargestellten Beträge der Produktgruppe «Städtische Aufträge» entsprechen den beim Sozialdepartement auf Konto Nr. 5500 3634 00 104 «Beiträge an AOZ für städtische Pflichtleistungen», Konto Nr. 5500 3634 00 100 «Beiträge an AOZ für Asylfürsorge und wirtschaftliche Hilfe», Konto Nr. 5500 3634 00 105 «Beiträge an AOZ für besondere städtische Integrationsleistungen» und Konto Nr. 5550 3634 00 000 «Beiträge an öffentliche Unternehmungen» ausgewiesenen Beiträge an die AOZ.

Die im Rahmen der «Städtischen Pflichtleistungen» ausbezahlten Transferleistungen werden durch den Kanton sowie die Stadt Zürich finanziert.

Allfällige Rundungsdifferenzen ergeben sich aus der Darstellung in Tausend CHF.



Direktor  
10. März 2026

**EES** Einfache elektronische Signatur  
Signiert auf Skribble.com



Leiter Finanzen und Infrastruktur  
10. März 2026

**EES** Einfache elektronische Signatur  
Signiert auf Skribble.com

## Erfolgsrechnung: Globalbudget-Jahresrechnung

### Auftrag, Leistungsbeschreibung

#### A Rechtsgrundlagen, übergeordnete Ziele, Zweck

##### Rechtsgrundlagen

- Gemeindebeschluss vom 5. Juni 2005 über die Umwandlung der Asyl-Organisation Zürich in eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt, Änderung der Gemeindeordnung
- Verordnung über die Asyl-Organisation Zürich, Gemeinderatsbeschluss vom 2. März 2005

##### Übergeordnete Ziele, Zweck

- Wahrnehmen aller Aufgaben im Asylbereich, zu denen die Stadt Zürich aufgrund übergeordneter Gesetze und der entsprechenden Verordnungen verpflichtet ist.
- Leisten von Sozialhilfe und Betreuung für anerkannte Flüchtlinge.
- Erbringen von Dienstleistungen für besondere städtische Integrationsbedürfnisse im Auftrag des Stadtrats.
- Erbringen von Dienstleistungen aufgrund von Leistungsvereinbarungen für den Kanton Zürich, weitere Gemeinden und Dritte.

#### B Enthaltene Produkte

##### 1.1 Städtische Pflichtleistungen

- 1.1.1 Prozesskosten für Sozialberatung, Unterbringung, Wohnberatung und Arbeitsvermittlung in den Bereichen Asylfürsorge und Existenzsicherung SHG.
- 1.1.2 Transferleistungen nach besonderen Richtlinien im Bereich Asylfürsorge.
- 1.1.3 Transferleistungen nach SKOS-Richtlinien im Bereich Existenzsicherung SHG.

##### 1.2 Dienstleistungen für besondere städtische Integrationsbedürfnisse

- 1.2.1 GEP Basisstufe: Es werden gemeinnützige Beschäftigungseinsätze innerhalb der Verwaltung der Stadt Zürich sowie in NPOs organisiert und vermittelt.

Ertrag	TCHF	728.0	davon Beitrag Stadt Zürich	720.2
Aufwand	TCHF	695.6		
Ergebnis 2025	TCHF	32.4		

- 1.2.2 Trampolin Basic: Trampolin Basic bietet Jugendlichen (vorwiegend mit Migrationshintergrund) eine Zwischenlösung, um ihnen so den Zugang zu Brückenangeboten und Berufsbildung zu erschliessen.

Ertrag	TCHF	1 045.7	davon Beitrag Stadt Zürich	1 045.7
Aufwand	TCHF	802.6		
Ergebnis 2025	TCHF	243.1		

- 1.2.3 Zürcher Anlaufstelle Rassismus ZÜRAS: Sie stellt kompetent Informationen, Beratung und Unterstützung bei interkulturellen Konflikten und Vorfällen rassistischer Diskriminierung zur Verfügung.

Ertrag	TCHF	303.8	davon Beitrag Stadt Zürich	132.1
Aufwand	TCHF	277.9		
Ergebnis 2025	TCHF	25.9		

- 1.2.4 MAPS Züri Agenda: Der Veranstaltungskalender MAPS Züri Agenda informiert monatlich und in 16 Sprachen über günstige und vielfältige Kultur- und Freizeitangebote in der Stadt Zürich.

Ertrag	TCHF	168.7	davon Beitrag Stadt Zürich	166.9
Aufwand	TCHF	179.2		
Ergebnis 2025	TCHF	- 10.5		

- 1.2.5 Freiwilligenarbeit: Im Bereich Freiwilligenarbeit werden Freiwillige vermittelt und unterstützt, die Personen mit Fluchthintergrund helfen, sich besser in der Schweiz und in Zürich zurechtzufinden.

Ertrag	TCHF	1 172.7	davon Beitrag Stadt Zürich	866.0
Aufwand	TCHF	1 164.8		
Ergebnis 2025	TCHF	7.9		

- 1.2.6 IntroDeutsch: Es werden neue Methoden entwickelt und praktiziert, um Menschen, welche vom existierenden Sprachförderungsangebot nicht erreicht werden, für das Deutschlernen zu gewinnen.

Ertrag	TCHF	111.7	davon Beitrag Stadt Zürich	111.7
Aufwand	TCHF	111.7		
Ergebnis 2025	TCHF	0.0		

- 1.2.7 Future Kids: Primarschüler\*innen werden von Studierenden unterschiedlicher Fachrichtungen im Rahmen eines Mentoring individuell gefördert.

Ertrag	TCHF	290.0	davon Beitrag Stadt Zürich	290.0
Aufwand	TCHF	290.0		
Ergebnis 2025	TCHF	0.0		

- 1.2.8 Projekt «Zivilgesellschaftliches Engagement»: Im Projekt wird die Zivilbevölkerung bei ihrem freiwilligen Einsatz zugunsten Geflüchteter unterstützt. Organisationen werden darin begleitet, Geflüchtete als Freiwillige einzusetzen.

Ertrag	TCHF	534.1	davon Beitrag Stadt Zürich	534.1
Aufwand	TCHF	534.1		
Ergebnis 2025	TCHF	0.0		

**PG 1: Städtische Aufträge**

1.2.9 Integration Intensiv: Grundlagenschulung Deutsch und Integration für Jugendliche und junge Erwachsene.				
Ertrag	TCHF	294.7	davon Beitrag Stadt Zürich	294.7
Aufwand	TCHF	255.7		
Ergebnis 2025	TCHF	39.0		
1.2.10 Gastrokurs mit Zertifikat von Gastro Zürich.				
Ertrag	TCHF	90.0	davon Beitrag Stadt Zürich	90.0
Aufwand	TCHF	90.0		
Ergebnis 2025	TCHF	0.0		
1.2.11 Züri rollt: Beschäftigungsprogramm.				
Ertrag	TCHF	262.7	davon Beitrag Stadt Zürich	209.2
Aufwand	TCHF	255.8		
Ergebnis 2025	TCHF	6.9		
1.2.12 Begleitung und Betreuung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen (BBJE): Begleitung, Betreuung und Unterbringung von jungen Erwachsenen in der Zuständigkeit der Stadt Zürich.				
Ertrag	TCHF	9 030.2	davon Beitrag Stadt Zürich	9 018.3
Aufwand	TCHF	9 030.2		
Ergebnis 2025	TCHF	0.0		
1.2.13 Ergänzende Betreuung und Begleitung von MNA des BAZ Zürich: Ergänzende Betreuung und Begleitung von unbegleiteten Minderjährigen des Bundesasylzentrums Zürich und weiteren Unterbringungsstrukturen durch ein MNA-Zusatzteam.				
Ertrag	TCHF	1 412.6	davon Beitrag Stadt Zürich	1 409.8
Aufwand	TCHF	1 412.6		
Ergebnis 2025	TCHF	0.0		
1.2.14 Swiss Info Juniors: Junge Erwachsene erhalten in ihrer Muttersprache Informationen zu integrationsrelevanten Themen sowie individuellen Fragestellungen und werden motiviert, an passenden Angeboten teilzunehmen.				
Ertrag	TCHF	213.0	davon Beitrag Stadt Zürich	213.0
Aufwand	TCHF	213.0		
Ergebnis 2025	TCHF	0.0		
1.2.16 AOZ Info-Line (ehemals Erstinformation für ukrainische Geflüchtete): Bereitstellung von Erstinformationen für Geflüchtete in ihrer Muttersprache.				
Ertrag	TCHF	55.0	davon Beitrag Stadt Zürich	55.0
Aufwand	TCHF	55.0		
Ergebnis 2025	TCHF	0.0		
1.2.17 Basics Intensiv: Vermittlung von Grundlagen in Deutsch, Mathematik und IKT für Jugendliche und junge Erwachsene.				
Ertrag	TCHF	96.6	davon Beitrag Stadt Zürich	96.6
Aufwand	TCHF	69.8		
Ergebnis 2025	TCHF	26.8		
1.2.20 TAST integral: TAST integral teilt sich auf in einen schulischen Teil mit kreativer und zielgruppengerechter Alphabetisierung und einem agogischen Teil zur Festigung und zum Erwerb von Kompetenzen, die den jungen Erwachsenen auf ihrem Weg zur Integration hilfreich sind.				
Ertrag	TCHF	225.1	davon Beitrag Stadt Zürich	225.1
Aufwand	TCHF	183.3		
Ergebnis 2025	TCHF	41.9		
1.2.21 Pilotprojekt MNA in Pflegefamilien: Das Pilotprojekt ist eine Ergänzung der bisherigen Unterbringungsstrukturen für unbegleitete Minderjährige.				
Ertrag	TCHF	96.0	davon Beitrag Stadt Zürich	96.0
Aufwand	TCHF	96.0		
Ergebnis 2025	TCHF	0.0		
1.2.22 Besserer Zugang zum Wohnraum für Geflüchtete: Klient*innen werden individuell und bedarfsgerecht bei ihrer Wohnungssuche begleitet.				
Ertrag	TCHF	327.0	davon Beitrag Stadt Zürich	327.0
Aufwand	TCHF	324.0		
Ergebnis 2025	TCHF	3.0		
1.2.23 Begleitung im kollektiven regulären Wohnraum: Pilot Witikonstrasse: Niederschwelliges Angebot an Unterstützung und Tagesstruktur zwecks Förderung der Integration der Bewohner*innen.				
Ertrag	TCHF	432.0	davon Beitrag Stadt Zürich	432.0
Aufwand	TCHF	394.0		
Ergebnis 2025	TCHF	38.0		
1.2.24 Pilotprojekt Stärkung der Partizipation und Aufbau Beschäftigungseinsätze: Klient*innen der städtischen Kollektivunterkünfte erhalten mehr Mitspracherecht bei den Abläufen in den Zentren. Ausserdem werden Möglichkeiten der Teilhabe an Angeboten der Stadt Zürich und Beschäftigungseinsätzen für die Klient*innen eruiert.				
Ertrag	TCHF	365.0	davon Beitrag Stadt Zürich	365.0
Aufwand	TCHF	269.8		
Ergebnis 2025	TCHF	95.2		
1.2.25 Arbeitsmarktintegration von Personen mit Status S: Durch ergänzende sowie gezielte Netzwerkarbeit und -pflege in KMU sowie der Industrie werden zusätzliche Vermittlungsmöglichkeiten für Klient*innen mit Status S generiert.				
Ertrag	TCHF	180.1	davon Beitrag Stadt Zürich	180.0
Aufwand	TCHF	180.0		
Ergebnis 2025	TCHF	0.1		

Hinweis: Die Nummerierungen der städtischen Aufträge werden fortlaufend ergänzt; ehemalige Angebote werden nicht mehr aufgeführt und ihre Nummern nicht neu vergeben.

**PG 1: Städtische Aufträge****C Kommentar**

Der finanzielle Beitrag der Stadt Zürich für die städtischen Aufträge der AOZ ist im Budget des Sozialdepartements enthalten, unterteilt nach Pflichtleistungen und besonderen städtischen Integrationsleistungen. Die städtischen Pflichtleistungen unterscheiden sich weiter in Prozesskosten und Transferleistungen. Beides ist abhängig von den Fallzahlen. Die Fallzahl des Asylbereichs wird weitestgehend durch die Zuweisungsquote des Kantons determiniert. Die Fallzahl im Bereich Existenzsicherung SHG ist hauptsächlich abhängig von der Anzahl positiver Asylentscheide.

**D Mengenangaben zu den städtischen Pflichtleistungen**

- 1.1 Die durch den Kanton festgelegte Aufnahmequote betrug 2025 1.6 % der zivilrechtlichen Bevölkerung, das heisst von 435 031 Personen (Stand 31.12.2024). Das ergibt 6 960 Personen des Asylbereichs, welche im Jahresdurchschnitt in der Stadt Zürich unterzubringen waren. Davon waren im Jahr 2025 bis zu 991 Personen in der Zuständigkeit des Kantons (kantonale Durchgangszentren, MNA-Wohngruppen und kantonales Flüchtlingswohnen) und bis zu 530 Personen in der Zuständigkeit des Bundes (BAZ Zürich, BAZ Landhus, ZSA Turnerstrasse), die der städtischen Aufnahmequote angerechnet wurden. Durchschnittlich 4 846 Personen mussten von der Stadt Zürich betreut werden. Die Stadt erfüllte die Aufnahmequote der von ihr zu betreuenden Personen im Jahr 2025 durchschnittlich zu 88.9 %.
- 1.2 Die Fallzahl im Bereich der Existenzsicherung SHG richtet sich nicht nach einer Aufnahmequote, sondern ist abhängig von der Anzahl positiver Asylentscheide, der wirtschaftlichen Lage, sowie der Wohnsitzwahl dieser Personengruppe. Im Jahr 2025 wurden durchschnittlich 837 Personen mit Sozialhilfeleistungen unterstützt.